**Presseaussendung Bezirk Feldkirch**

**Land Vorarlberg – Fachbereich Jugend und Familie – familieplus**

**Rankweil sichert sich erneut familieplus-Gütesiegel**

Marktgemeinde baut auf Bürgerbeteiligung und attraktive Angebote für Familien

*Rankweil, 20. Oktober 2020 – Bereits zum dritten Mal stellte die Gemeinde Rankweil ihre Familienfreundlichkeit erfolgreich unter Beweis. Herausragend bewertet wurden etwa die Angebote für Kinderbetreuung, Kultur und Freizeit, Wohnraum, Nahversorgung und Mobilität. Landeshauptmann Markus Wallner gratulierte herzlich und bedankte sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement, „Vorarlberg zum chancenreichsten Lebensraum für Kinder zu machen“.*

Bis 2035 will das Land Vorarlberg dieses ehrgeizige Ziel erreichen. „Dafür braucht es die tatkräftige Mitwirkung der Städte und Gemeinden“, betonte Landeshauptmann Markus Wallner. Es sei absolut richtig und notwendig, Kinder- und Familienfreundlichkeit auf allen Ebenen und in allen Bereichen Vorrang einzuräumen. „Wenn unsere Städte und Gemeinden Kindern und Familien eine hohe Bedeutung beimessen, zeugt das von großer Weitsicht.“ Der Weg ist vielversprechend: Fast sechzig Prozent aller Vorarlbergerinnen und Vorarlberger leben mittlerweile in familienfreundlichen Gemeinden.

Heuer fand bereits die vierte Auszeichnung statt; aufgrund der COVID-19-Pandemie jedoch zum ersten Mal nicht im Rahmen einer gemeinsamen Feier. Die Zertifikate und Glückwünsche des Landeshauptmanns übergaben Heike Mennel-Kopf, Leiterin Fachbereich Jugend und Familie und Matthias Mathis, Projektleiter familieplus, bei persönlichen, Corona-gerechten Besuchen in den Gemeinden. So konnten sich neben Rankweil auch die Gemeinden Bludesch, Langenegg, Mittelberg, Sulzberg und sowie die Stadt Dornbirn über ihre Rezertifizierung freuen. Die Landeshauptstadt Bregenz ist erstmals familieplus-zertifiziert, die Urkunde wird Ende Oktober übergeben.

**Regelmäßige Überprüfung**

Das Landesprogramm familieplus unterstützt Vorarlberger Gemeinden seit 2011 dabei, noch familienfreundlicher zu werden. Aktuell nehmen 18 Kommunen und die Region Bregenzerwald teil. Die Mitglieder müssen spätestens alle vier Jahre ihre Angebote auf Familienfreundlichkeit überprüfen lassen. Dabei nimmt die Kommission neun Handlungsfelder unter die Lupe: etwa die Gestaltung des Lebens- und Wohnraums, Mobilität und Nahversorgung, Betreuungs- und Ausbildungsmöglichkeiten, Kooperation und Integration, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Miteinander der Generationen, Bürgerbeteiligung und viele mehr.

**Zielgerichtete Gemeindeentwicklung**

Die Marktgemeinde Rankweil erhielt für alle Bereiche hervorragende Bewertungen, Als Plus gilt die Einbindung der Bevölkerung in wichtige Entscheidungen: So entstanden die Leitziele im Sozialleitbild sowie die Strategien und Maßnahmen für die Entwicklung als lebenswerte und wirtschaftlich starke Gemeinde. Die familienfreundliche Ausrichtung nutzt Rankweil auch offensiv als Argument für Betriebsansiedelungen.

Zivildiener im Kindergarten, das offene Familiencafé im Kinder- und Familientreff Bifang oder die Veranstaltungsreihe „Treffpunkt Pavillon – rüstig statt rostig“ kommen bestens an: Die Initiative lädt zwei Mal jährlich Seniorinnen und Senioren zum geführten Zirkeltraining ein, was sie körperlich und psychisch fit hält und aktiv einer Demenzerkrankung vorbeugt. Für attraktive Arbeitsplätze sorgt die Gemeinde mit Enkeltagen, Arbeitszeitmodellen nach dem Stundenplan der Kinder, Alters- und Bildungsteilzeit und geblockten Teilzeitarbeitszeiten.

Weitere Informationen: [www.vorarlberg.at/familieplus](http://www.vorarlberg.at/familieplus.at)

**Fact-Box:**

**Auszeichnung familieplus-Gemeinden 2020**

**Zertifizierungen 2020**

* Bludesch (Rezertifizierung)
* Bregenz (Erst-Zertifizierung)
* Dornbirn (Rezertifizierung)
* Langenegg (Rezertifizierung)
* Mittelberg (Rezertifizierung)
* Rankweil (Rezertifizierung)
* Sulzberg (Rezertifizierung)

**Weitere familieplus-Gemeinden**

* Brand
* Regio Bregenzerwald (einzige Region)
* Bürserberg
* Feldkirch
* Gaißau
* Hard
* Hohenems
* Hörbranz
* Koblach
* Mellau
* Nenzing
* Wolfurt

**Kommission**

* Mag.a Martina Grötschnig MC, Abteilung Soziales, Arbeit und Integration, Amt der Steiermärkischen Landesregierung
* MMag.a Eva-Maria Hochhauser-Gams, Regio im Walgau
* Ing. Thomas Müller, MAS, Fachbereich Jugend und Familie, Amt der Vorarlberger Landesregierung
* Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Mazal, Österreichisches Institut für Familienforschung, Universität Wien
* Mag. Eugen Hartmann, Altbürgermeister Klostertal-Arlberg
* Ing. Christoph Türtscher, Abteilung Raumplanung, Amt der Vorarlberger Landesregierung
* Thomas Pieber, B.Sc., energieeffiziente Gemeinde, Energieinstitut Vorarlberg

**Bildtexte:**

**Land-familieplus-Audit-2020-Marktgemeinde-Rankweil.jpg:** Rankweil darf sich über die erneute familieplus-Zertifizierung freuen: Heike Mennel-Kopf, Leiterin Fachbereich Jugend und Familie (Mi.hi.), und Matthias Mathis, Projektleiter familieplus (3.v.l.) übergaben die Urkunde dem Team beim persönlichen Besuch. (Copyright: Land Vorarlberg, Bernd Hofmeister)

**Land-familieplus-Audit-2020-Marktgemeinde-Rankweil-Kulturgut-Trift.jpg:** Auf dem Erlebnisweg mit 49 Stationen erfahren die Besucherinnen und Besucher Wissenswertes über die Geschichte der Trift sowie zu den Themen Umwelt und Natur. (Copyright: Bernd Hofmeister)

**Land-familieplus-Audit-2020-Marktgemeinde-Rankweil-Bewegungspark.jpg:** Das geführte Zirkeltraining „Treffpunkt Pavillon – rüstig statt rostig“ kommt bei Seniorinnen und Senioren bestens an. (Copyright: Marktgemeinde Rankweil)

**Land-familieplus-Audit-2020-Marktgemeinde-Rankweil-Kinderbetreuung.jpg:** Mitarbeitende der Marktgemeinde Rankweil haben die Möglichkeit, ihre Kinder in die überbetriebliche Kinderbetreuung zu geben. (Copyright: Dietmar Mathis)

**Land-familieplus-Audit-2020-Marktgemeinde-Rankweil-Sommerferienbetreuung.jpg:** Die familieplus-Gemeinde Rankweil weitete Corona-bedingt die Sommerbetreuung 2020 auf alle neun Ferienwochen aus. (Copyright: Marktgemeinde Rankweil)

Abdruck aller Fotos honorarfrei zur Berichterstattung über die Marktgemeinde Rankweil bzw. das Landesprogramm familieplus. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**

Amt der Vorarlberger Landesregierung, Fachbereich Jugend und Familie, Eveline Kloos, Telefon 05574/511-22175, Mail [familie@vorarlberg.at](mailto:familie@vorarlberg.at)

Pzwei. Pressearbeit, Daniela Kaulfus, Telefon 05574-44715-28, Mail [daniela.kaulfus@pzwei.at](mailto:daniela.kaulfus@pzwei.at)